

Inhalt

Vorwort	7
1 Kompetenzen im Kontext Pflege verstehen	9
1.1 Übertragung auf die Pflegepraxis	9
1.2 Herausforderungen für die Praxis	10
2 Die fünf Kompetenzbereiche als Basissystem für die theoretische und praktische Ausbildung	12
3 Die fünf Kompetenzbereiche in der Praxis einordnen und anwenden	14
3.1 Übersicht der fünf Kompetenzbereiche mit Kommentaren	15
3.2 Fallbeispiel mit Musterlösung	107
3.3 Musterlösung zum Fallbeispiel Herr Blüml	111
4 Übersichtstabelle der Kompetenzbereiche zur Anwendung in der theoretischen und praktischen Ausbildung – Schnellsuche	117
5 Relevanz der Kompetenzen für die Arbeits- und Lernaufgaben in der generalistischen Pflegeausbildung	127
6 Relevanz der Kompetenzen für die praktische Anleitung	129
6.1 Anforderungen an die geplante und strukturierte Anleitung	130
6.2 Didaktische Grundstruktur	130
6.3 Verbindung mit Arbeits- und Lernaufgaben	131
6.4 Dokumentation und Verantwortung	131
6.5 Beachtung der Kompetenzniveaus und vorbehaltenen Tätigkeiten	132
7 Relevanz der Kompetenzen für die Praxisbegleitung .	133
7.1 Organisation und Durchführung der Praxisbegleitung	133

7.2	Aufgaben und Funktionen der Praxisbegleitung	134
7.3	Rolle der Kompetenzbereiche	134
7.4	Herausforderungen in der Bewertungspraxis	135
7.5	Praxisbegleitung als Schnittstelle zwischen Schule und Praxis	135
8	Relevanz der Kompetenzen für die Beurteilung und Bewertung in der praktischen Prüfung	137
8.1	Gleichberechtigung der Prüfungsparteien	137
8.2	Die fünf Kompetenzbereiche als Beurteilungssystem	138
8.3	Probleme in der Weiterbildung und Hochschulausbildung	138
8.4	Konsequenzen für die Praxis	139
8.5	Ausblick und Handlungsempfehlungen	140
	Schlusswort	141
	Literaturverzeichnis	142
	Stichwortverzeichnis	143